

23. APRIL

RADDEMO GEGEN AUTOBAHNNEUBAU



Startzeiten

- 8:30 Uhr Bahnhof (Huntlosen)
- 9:30 Uhr ZOB (Zetel)
- 10 Uhr Bahnhof Süd (Oldenburg),
Marktplatz (Edewecht),
Rathaus (Bockhorn)
ZOB (Westerstede)
- 10:20 Uhr Neustädter Hof (Neustadt)
- 10:45 Uhr Badepark (Bad Zwischenahn)
Marktplatz (Rastede)
- 11:15 Uhr Rathaus (Varel), Dringenburg
- 11:30 Uhr A28 Brücke (Gristede),
Jabben (Südbollenhagen)
- 11:45 Rathaus (Jade)
Weißenmoorstraße (Lehmdemoor)
- 12 Uhr Rathaus (Wiefelstede)

Von Westerstede in Niedersachsen bis nach Bad Segeberg in Schleswig-Holstein soll Deutschlands größtes, klimaschädlichstes und teuerstes Autobahnprojekt entstehen, die A20/A26.

Die sogenannte "Küstenautobahn" soll mit über 200km quer durch Moore, Wälder, Wiesen und Feuchtgebiete führen. Der Neubau zerstört dabei nicht nur den Lebensraum von Tieren und Pflanzen, sondern vernichtet einen der wertvollsten CO2-Speicher in Deutschland. Auch ökonomisch ist der Neubau von Autobahnen ein Desaster. Anstatt neue Autobahnprojekte zu finanzieren, braucht es Investitionen in Bus, Bahn, Rad- und Fußwege.

Daher sprechen wir uns im Bündnis entschlossen gegen den Neubau von Autobahnen und für den Ausbau des ÖPNV aus.

Schließ dich uns an, komm am 23. April zum jeweiligen Startpunkt und fahr mit uns nach Gut Hahn ins Ammerland. Hier gibt es ab 12 Uhr Musik von Cheyenne, Inga Rumpf, Essen gegen Spende und Infostände. Ab 13 Uhr startet die Auftaktkundgebung mit spannenden Redebeiträgen.

Bitte bring Besteck, Becher und Teller sowie Snacks mit!

Im Bündnis mit:



Weitere Infos hier

